

Schulungsangebote

Im Rahmen von KELDAT werden den teilnehmenden Hochschulen die folgenden Kurse angeboten:

- **CASUS, virtuelle Patienten und fallbasiertes Lernen**

Kleinsorgen (TiHo Hannover)

Fallbasiertes E-Learning wird bereits in verschiedenen Fachdisziplinen (z.B. Medizin, Tiermedizin, Jura, Sprachen) zum Lernen und Prüfen eingesetzt. Als Vorteile dieses konstruktivistischen Lernens werden die Praxisnähe, Nachhaltigkeit und erhöhte Motivation beschrieben. Inhalt und Ziele dieser Veranstaltung sind: Das Kennenlernen der Grundzüge von problemorientiertem und fallbasierten Lernens und das Entwickeln von eigenen Einsatzszenarien, Kennenlernen von verschiedenen E-Learning-Lösungen für diese Szenarien (z.B. CASUS, CAMPUS, CaseTrain, Soon Trainer), das Bearbeiten und Erstellen von CASUS-Fällen sowie die Entwicklung von eigenen Kurszenarien.

- **Prüfen mit Multiple Choice-Fragen und Elektronische Prüfungen**

Schaper (TiHo Hannover)

In schriftlichen Prüfungen, insbesondere in elektronischen Prüfungen wird häufig das Wahlantwortverfahren, also das Prüfen mit Multiple Choice-Fragen gewählt. Mögliche Antworten sind vorgegeben. Die Erstellung guter sowie formal korrekter MC-Fragen soll in diesem Workshop vermittelt werden. In diesem Rahmen werden auch verschiedene Fragenformate für MC-Prüfungen vorgestellt. Um die Möglichkeiten elektronischer Prüfungen noch mehr auszunutzen, werden an der TiHo Hannover neue Item- und Prüfungsformate eingesetzt. Im Rahmen des Workshops werden auch elektronisch unterstützte OSCE und (fallbasierte) Key-Feature-Fragen vorgestellt.

- **Passender Medieneinsatz**

Beitz-Radzio (LMU München)

Gute Vorlesungen und Seminare brauchen keine Powerpoint-Folien. In diesem Kurs können Sie verschiedene Medien kennenlernen. Wir erarbeiten die Vor- und Nachteile und leiten einen gezielten Einsatz für Ihre nächsten Veranstaltungen ab, so dass Sie Ihre Ideen zeitnah in die Praxis umsetzen können.

- **Vorlesungs- und Videoaufzeichnungen**

Schaper (TiHo Hannover)

Rapid-Learning (z.B. Podcasts, Video-Podcasts, Screencasts oder Vorlesungsaufzeichnungen) erlauben schnell und einfach Informationen bereitzustellen. Meist können diese Medien auch mobil genutzt werden und sind in kollaborative Web2.0-Umgebungen eingebunden. Im Rahmen dieses Workshops werden verschiedene Methoden und Techniken präsentiert und erste eigene Medien zur Ergänzung der personalen Lehre erstellt.

- **Virtuelle Klassenräume**

Kleinsorgen (TiHo Hannover)

Virtuelle Klassenräume ermöglichen ein synchrones Zusammenarbeiten im Internet mit Audio- und Videokontakt sowie vielfältigen Präsentations- und Interaktionsmöglichkeiten. Dozierende und Studierende können weltweit verteilt sein und sind trotzdem gleichzeitig und interaktiv an der Lehrveranstaltung beteiligen (synchron). Im Rahmen dieser Veranstaltung werden verschiedene Techniken demonstriert sowie die online Moderation und der Umgang mit virtuellen Klassenräumen geübt.

- **Methodenmix für Lehrveranstaltungen**

Beitz-Radzio (LMU München)

Für jede Gruppengröße gibt es passende Methoden, um die Studierenden zur Mitarbeit zu bewegen und gleichzeitig erleichtert das das Mitlernen. In diesem Kurs werden interaktiv verschiedene didaktische Modelle erarbeitet und ausprobiert. In einem nächsten Schritt sollen Lehreinheiten konkret mit passenden Methoden geplant werden.

- **Einführung in die Nutzung von Feedback- und Abstimmungssystemen**

Schaper, Kleinsorgen (TiHo Hannover)

Feedback- und Abstimmungsgeräte, auch unter der Bezeichnung Clicker bekannt, sind Audience Response Systeme (ARS), die vielfältig in Lehrveranstaltungen, Vorträgen und Seminaren eingesetzt werden können. Mit ihnen können Studierende bzw. Zuhörer aktiv in die Veranstaltung einbezogen werden und zusätzlich direkt dem Dozierenden eine Rückmeldung geben. Zur Verfügung stehen zahlreiche Hardware- und webbasierte Systeme, die verschiedenen umfangreiche Lösungen anbieten. Eine Auswahl soll vorgestellt und aktiv ausprobiert werden.

Das Kursangebot wird im Laufe des Projektes weiterentwickelt. Wenn ein Bedarf an bestimmten, hier noch nicht genannten Schulungen besteht, bitten wir darum, uns diesen mitzuteilen, sodass wir nach einer Lösung suchen können.

Gefördert durch:



BOLOGNAZUKUNFT
DERLEHRE



Stiftung
Mercator

Dieses PDF-Dokument wurde dynamisch auf www.tiho-hannover.de erstellt.

Letzte Aktualisierung dieses Dokumentes: 28. Juni 2017

© Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover, Tel.: +49 511 953-60